

VHS-Zweckverband Bad Driburg, Brakel, Nieheim und Steinheim

Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim

Stichworte:

Kultur VHS und Musikschule

Hauptverantwortlich:

Bad Driburg

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Bad Driburg
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 18.699 (31. Dez.2015, IT-NRW)
Fläche: 115,30 km²

Anlass:

Ausnutzung von Synergieeffekten bei einer wirtschaftlicheren und qualitativ hochwertigen Aufgabenwahrnehmung.

Ziel:

Ziel des Projekts ist die Schaffung eines umfassenden und qualitätsvollen Weiterbildungsangebots.

Umsetzung:

Im Jahr 1975 haben die Städte Bad Driburg, Brakel, Nieheim und Steinheim einen Zweckverband mit Hauptsitz in Bad Driburg gegründet, um gemeinsam eine Volkshochschule (VHS) zu betreiben. Sofern Aufgaben gemäß Satzung nicht auf Vorstandsvorsteher, VHS-Leiter oder Fachausschuss übertragen wird, werden alle Angelegenheiten der VHS über eine Verbandsversammlung geregelt. Diese setzt sich aus Vertretern der Mitgliedskommunen zusammen. Um den Bürgerinnen und Bürgern auch vor Ort ein Bildungsangebot zu ermöglichen, unterhält die VHS in allen beteiligten Städten Geschäftsstellen. Das Bildungsangebot ist breit angelegt und beinhaltet Themen der allgemeinen, politischen, beruflichen, gesundheitlichen, kulturellen und sprachlichen Bildung. Dabei finden Vorschläge oder Anregungen aller Kommunen im Veranstaltungsprogramm hinreichend Berücksichtigung.

Finanzierung:

Die Volkshochschule ist eine öffentliche Einrichtung, die sich über kommunale Mittel, aus Landesmitteln und Teilnahmegebühren finanziert.

Rechtsform:

Zweckverband

Zusammenarbeit seit:

1975

Kontakt:

Hauptgeschäftsstelle Bad-Driburg

Telefon: 05253 8817 00

E-Mail: info@vhs-driburg.de

Links:

Satzung VHS-Zweckverband Bad Driburg